ATSP HCM NEWSLETTER | JAHRESWECHSEL 2025/26

Neuerungen aus dem HR-Umfeld für Sie auf den Punkt
Ihr HCM-Kompass für 2026

20.11.2025

Klicken Sie, was Sie interessiert 

Inhalt

Vorwort 1
1 Gesetzliche Neuerungen 2
2 SAP HCM Änderungen 3
3 Ausblick 2026 5
Quellen und Quick Links 7

Vorwort

HR gestaltet 2026: Änderungen im Arbeitsrecht und wichtige Technologieupdates stehen an

In einer Welt, in der gesetzliche Neuerungen, gesellschaftlicher Wandel und technologische Innovationen enger verzahnt sind als je zuvor, bleibt HR eine treibende Kraft. Wir sind mehr als nur Schnittstelle – wir sind Brückenbauerinnen und Brückenbauer zwischen Strategie, Compliance und gelebter Unternehmenskultur.

Diese Brücke steht auch im frischen Wind des Jahreswechsels stabil. Sie trägt uns durch zentrale Fragen: Wie gestalten wir Arbeit neu? Wie fördern wir Talente? Wie stärken wir das Miteinander in Organisationen?

SAP-Technologie als Wegbereiter für die Arbeitswelt von morgen.

Die SAP-Technologie ist unser starker Partner auf dem Weg zur digitalen Transformation: Sie ermöglicht smarte Prozesse, den gezielten Einsatz von KI-gestützten Tools und unterstützt uns dabei papierbasierte Abläufe abzulösen, Routinetätigkeiten automatisieren und Daten in Echtzeit auszuwerten.

Ob der Wechsel auf SAP S/4HANA – On-Premise oder in die Cloud - oder der konsequente Schritt in die SAP Public Cloud mit SuccessFactors: Diese strategischen Weichenstellungen sind zentrale Meilensteine auf unserem Weg in eine zukunftsorientierte HR-Landschaft. Und sie werden uns auch 2026 intensiv begleiten.

Mit klarem Verständnis, professioneller Umsetzung und digitaler Haltung gestalten wir den Wandel aktiv mit. Gemeinsam mit dem ATSP HCM-Team und Ihnen als Kunden bauen wir an Lösungen, die nicht nur funktionieren, sondern begeistern.

Bei der Umsetzung neuer arbeitsrechtlicher Vorgaben wie der Entgelttransparenzrichtlinie oder der Teilpension sind wir an Ihrer Seite. In diesem Newsletter erwarten Sie kompakte Einblicke in die wichtigsten Trends, gesetzlichen Änderungen und Entwicklungen rund um die Arbeitswelt 2026.

Klar. Praxisnah. Auf den Punkt.

Herzliche Grüße,
Ihr HCM- Team der ATSP



Inga Wefers
Head of Consulting & Service – Human Capital Management
+43 50 922 3605
inga.wefers@atsp.com

1 Gesetzliche Neuerungen

Zum Jahreswechsel 2026 treten zahlreiche Änderungen im Steuer-, Beitrags- und Arbeitsrecht in Kraft. Damit Sie den Überblick behalten, haben wir die wichtigsten Neuerungen für Sie zusammengefasst.

EU-Entgelttransparenzrichtlinie in Österreich

„Über Geld spricht man nicht“. Das soll sich ab 2026 auf Basis der EU-Richtlinie ändern; Mehr Transparenz der unternehmensinternen Gehaltsstrukturen für Mitarbeitende und Bewerber:innen. Das Ziel ist, mit Objektivität und Geschlechtsneutralität Gerechtigkeit sicherzustellen. Falls sich ein Lohngefälle von mehr als 5% feststellen lässt, braucht es zeitnah eine Gegenmaßnahme in Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat. Die Frequenz der Berichterstattung variiert von der Unternehmensgröße.



Im Fokus steht ebenso die Pension: Die Altersteilzeit wird eingeschränkt, gleichzeitig startet die neue Teilpension, die flexiblere Übergänge in den Ruhestand ermöglicht. Auch für die Korridorpension ändern sich die Anspruchsvoraussetzungen. Unternehmen sollten hier frühzeitig prüfen, welche Modelle künftig in ihrer Personalstrategie sinnvoll sind.

Neuerungen betreffen aber auch die Bildungskarenz und Weiterbildungszeit. Seit April 2025 gelten klare Vorgaben zu Dauer, Ausgestaltung und der Kombination mit Teilzeitbeschäftigung. Ein wichtiges Signal für Mitarbeitende, die Weiterbildung verstärkt mit Berufspraxis verbinden wollen. Telearbeit bleibt ein Dauerbrenner. Der Gesetzgeber arbeitet an einer laufenden Evaluierung zu Arbeitszeitregelungen, Unfallversicherung und steuerlicher Behandlung. Parallel dazu wirken aktuelle arbeits- und sozialrechtliche Urteile direkt auf Dienstverhältnisse und Entgeltabrechnungen.

Auch aus steuerlicher Sicht gibt es Neuerungen: Das Budgetbegleitgesetz 2025 bringt eine Reihe von Anpassungen. Besonders erfreulich ist die neue steuerfreie Mitarbeiterprämie: Bis zu 1.000 Euro können auch 2026 zusätzlich zur Gewinnbeteiligung ausgezahlt werden. Der Freibetrag für das 13. und 14. Monatsgehalt soll steigen, während Überstunden steuerlich günstiger behandelt werden. Weitere Entlastungen sind geplant: Die Pendlerpauschale wird

angehoben, das Kilometergeld für Fahrräder und Motorräder auf 0,25 Euro reduziert, und die Lohnnebenkosten (FLAF) werden schrittweise gesenkt. Konkrete Details folgen mit den Durchführungsbestimmungen.



Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Lohnverrechnung. Insbesondere ab 2026 steht hier die Vereinfachung und Digitalisierung im Mittelpunkt. SAP unterstützt diese Entwicklung mit automatischen Systemanpassungen, die reibungslose Prozesse sichern.

Diese Entwicklungen markieren klar die Richtung: **Effizienz, Flexibilität und Digitalisierung**.

2 SAP HCM Änderungen

Mit dem Jahreswechsel 2025/2026 treten wichtige Änderungen in Kraft, die sowohl die SAP-Anwendung als auch die gesetzliche Grundlage der Lohnverrechnung betreffen. Wir möchten Sie frühzeitig über die relevanten Neuerungen informieren, damit Sie gut vorbereitet ins neue Jahr starten können.

Kommunalsteuer (IT0976) Erweiterte Funktionalität ab 2026

Ab dem 01.01.2026 wird die Verarbeitung der Kommunalsteuer in SAP deutlich flexibler gestaltet. Bisher war der Infotyp IT0976 ausschließlich im Schema A10R (öffentlicher Dienst) integriert. In den Standardschemen A000 und A100 wurde er nicht berücksichtigt und eine teilweise Befreiung oder individuelle Anpassung war nicht möglich.

Mit der Aktivierung der Teilapplikation **KSTP** wird dies nun geändert. Die Schemen **AGDT**, **A000**, **ANAA**, **A100** und **AOAA** werden entsprechend angepasst. Dabei wird die bisherige Funktion **AFLO** durch **AFLP** ersetzt.

Neu ist auch die Möglichkeit **partielle Befreiungen** direkt über den Infotyp IT0976 vorzunehmen. Dies wird durch den SAP-Hinweis **3515805** erläutert. Zusätzlich erlaubt das neue BAdI **HRPAYAT_KMST** eine **dynamische Übersteuerung**, also eine individuelle Steuerung der Kommunalsteuer pro Personalnummer, etwa bei Sonderregelungen oder Ausnahmen. Die technische Umsetzung umfasst:

- die Einführung der neuen Tabelle **KMSTP** zur Verwaltung relevanter Einträge,
- eine Konsistenzprüfung und Zusammenführung von manuell und automatisch erzeugten Daten,
- sowie die neue Lohnart ***/68K*** für steuerbefreite Beträge.

Neben den SAP-spezifischen Anpassungen bringt der Jahreswechsel auch gesetzliche Neuerungen mit sich, die in der Lohnverrechnung zu beachten sind:

Steuerliche Änderungen:

Die Einkommensteuertarife werden gemäß der **Inflationsanpassungsverordnung** angepasst. Darüber hinaus gibt es Änderungen bei den **Absetzbeträgen** für Alleinverdiener:innen, Alleinerzieher:innen sowie bei den Kinderzuschlägen. Auch der **Pensionistenabsetzbetrag** Verkehrsabsetzbetrag werden neu geregelt.

Sozialversicherung:

Die Mindest- und Höchstbeitragsgrundlagen werden aktualisiert. Zudem gibt es Änderungen beim Pendlereuro und bei der e-Card-Gebühr.

Weitere relevante Änderungen:

- Einführung eines neuen Abgabenträgers: **GEMPE (Gemeindepensionsverband)**.
- Die bisherige **e-Card-Gebührenbefreiung für Pensionist:innen** entfällt ab 2026.
- Anpassungen bei **ELDA-Meldungen**, insbesondere bei Krankengeld, Unfall- und Versichertenmeldungen.
- Änderungen bei der **Teilpension**, den **Pfändungskonstanten** sowie beim **Abfindungsgrenzbetrag**.

Für die Umsetzung und Prüfung stehen Ihnen folgende SAP-Hinweise zur Verfügung:

- Jahreswechselhinweis: 3630029
- Steuerliche Hinweise: 3655320, 3656886, 3657408
- SV-Hinweise: 3652789, 3630040

Bereich	Änderung	SAP-Hinweis/Info
Steuer	Einkommensteuertarife angepasst (Inflationsanpassungsverordnung)	3655320
	Absetzbeträge für Alleinverdiener, Alleinerzieher, Kinderzuschläge	3656886
	Mitarbeiterprämie (Zuwendung auch als Sonderzahlung)	3634008
	Pensionisten- und Verkehrsabsetzbetrag angepasst (Erhöhung um 1,75 % gegenüber 2025. Genaue Beträge sind noch nicht im Detail veröffentlicht, aber die Anpassung erfolgt gemäß der Inflationsanpassungsverordnung 2026)	3657408
Sozialversicherung	Neue Mindest- und Höchstbeitragsgrundlagen ab 2026*	3652789
	Pendlereuro und e-Card-Gebühr laut Budgetbegleitgesetz 2025	3630040
	Wegfall der e-Card-Gebührenbefreiung für Pensionist:innen ab 2026	
GEMPE	Neuer Abgabenträger „Gemeindepensionsverband“	3658439
ELDA	Ergänzungen bei Krankengeld, Unfallmeldung, Versichertenmeldung	ELDA-Ergänzungen
	Keine Änderungen bei Lohnzettel (L16), AW-Meldung, Krankenstandsbescheinigung	
TASY	Neue Version im Oktober, Hotfix Anfang 2026 erwartet	3611303, 3635331
Sonstiges	Änderungen bei Teilpension, Pfändungskonstanten, Abfindungsgrenzbetrag	

*Sozialversicherung 2026

3 Ausblick 2026

Die Geschwindigkeit des Wandels nimmt weiter zu. Manchmal fühlt es sich an, als würden wir direkt auf die Überholspur wechseln. Gerade hier liegt die große Chance für Unternehmen und HR-Teams, die bereit sind Neues auszuprobieren und Zukunft aktiv mitzugestalten.



Mit der „Cloud First“ Strategie stellt SAP die Weichen klar: Innovationen entstehen fast ausschließlich in den Cloud-Lösungen. Das klassische On-Premise System wie SAP ERP HCM wird nur noch bis 2027, mit Extended Maintenance bis 2030, unterstützt. Der Wechsel kann zu H4S4 (SAP Human Capital Management for S/4HANA) oder zu den umfassen den

Cloud-Lösungen erfolgen: beide Wege, die die Zukunft offenhalten. Wir unterstützen Sie mit einem Readiness Check für die passende Lösung.

Ein zentrales Thema 2025 ist und bleibt der Einsatz künstlicher Intelligenz. Mit SAP Joule zieht KI direkt in den Arbeitsalltag ein. Intelligente Assistenten nehmen Routinearbeit ab, managen Datenflüsse in HR, Finanzen, Produktion und Kundenservice und unterstützen Fachbereiche mit kontextbasierten, rollenbasierten Aktionen. Diese KI-Agenten sind nicht mehr Support, sondern auch unterstützende Partner in der Wertschöpfungskette.

Gleichzeitig markiert SAP SuccessFactors 2026 ein großes Update im Time Management. Anwesenheitskonten, flexible Projektzeiten, Schichtplanung und Teamkalender erhalten ein digitales, KI-gestütztes Upgrade. HR-Administratoren dürfen sich freuen: Die neue Workbench sorgt für klare Strukturen, Vereinfachung und mehr Steuerbarkeit im HR-Alltag.

Für alle die jetzt den Schritt wagen, warten moderne, cloudbasierte Lösungen und nachhaltiger Support. SAP fördert ausschließlich Innovationen auf dieser Plattform. Ein klarer Hinweis wohin die Reise geht. Im HCM-Umfeld steht für viele Unternehmen Anfang 2026 der konkrete Umstieg auf H4S4 oder SuccessFactors an, um ihre HR-Prozesse zukunftssicher zu halten.

2026 wird damit zum Jahr des Aufbruchs: ein Jahr der Automatisierung, der Cloud und der intelligenten Unterstützung. Jetzt gilt es, das Steuer aktiv in die Hand zu nehmen: für greifbare Effekte im HR-Alltag, für motivierte Teams und für eine Unternehmenskultur, die den digitalen Wandel als Chance versteht.



Noch Fragen? Kontaktieren Sie uns gerne!

Ich hoffe, dass Sie nun bestens auf das bevorstehende Jahr vorbereitet sind und die anstehenden gesetzlichen Änderungen im Bereich Arbeitsrecht und Personalabrechnung im Blick haben.

Falls weitere Fragen aufkommen oder Sie spezifische Anliegen im SAP HCM-Bereich haben, steht mein Team aus Expertinnen und Experten sehr gerne zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen alles Gute!

Kontaktieren Sie mich!

Quellen und Quick Links

1. Steuerwerte 2026 – Patka KnowHow
2. Sozialministerium.gv.at – 2025 Teilpension
3. Teilpension, Altersteilzeit, Mitarbeiterprämie – Patka KnowHow
4. BMF – Budget 2025/26
5. WKO – Budgetbegleitgesetz 2025
6. Siehe EU-Richtlinie 2023/970 des europäischen Parlaments und des Rates. Beachte für Österreich gibt es aktuell noch keinen nationalen Gesetzesentwurf zur Umsetzung der Richtlinie.